

28 Brustkrebs betrifft eine von acht Österreicherinnen

Jeden Tag erkranken 14 Österreicherinnen an Brustkrebs – das sind pro Jahr rund 5200 Frauen, die von dieser Diagnose betroffen sind. Für ein Viertel davon endet die Krankheit noch immer ohne Heilung. Welche neuen Wege gibt es aktuell in der Behandlung? Wie kann der Krebs noch früher erkannt werden? Und wie kann Betroffenen noch besser geholfen werden?



Darüber diskutieren in den nächsten Tagen

bis zu 5000 Experten aus der ganzen Welt in Wien. Beim Europäischen Brustkrebskongress EBCC kommen neben den weltbesten Spezialisten auch die Patientinnen zu Wort und haben die Möglichkeit, den Medizinerinnen selbst Fragen zu stellen. Kongress-Organisator Michael Gnant von der Universitätsklinik der MedUni Wien: „Eine von acht Frauen ist einmal in ihrem Leben mit dieser Diagnose konfrontiert. Neue Medikamente können heute immer gezielter wirken.“ Als Vorsorgemaßnahmen werden für Frauen ab 40 Jahren regelmäßige Mammografien empfohlen.

i Tipp: Die OÖNachrichten widmen dem Thema Brustkrebs im Gesundheitsmagazin am morgigen Mittwoch einen Schwerpunkt.